



07.12.2013 - 15. Spieltag:

SpVgg Brüssow-Carmzow I - KSV Gollmitz II 4:0 (1:0)

Tore: 1:0 Sy (40.), 2:0 Sy (46.), 3:0 Gruhlke (61.), 4:0 Friese (73.)

Aufstellung: Tor: D. Röhle
Abwehr: Rakow - P. Röhle - L. Kähms - Andre Baier
Mittelfeld: Feldhacker - Becker . Gruhlke - Artur Baier
Angriff: Friese - Sy (ab 35.)

Schiri: A. Siebert (Schenkenberg)

Spielort: Carmzow

Zuschauer: 30

gelbe Karten: Gruhlke (65.)

Spielverlauf: (Jahnke, M./07.12.13)

BCI beginnt Spiel in Unterzahl und siegt dennoch hoch verdient.

Die personelle Situation der SpVgg ist weiterhin als katastrophal einzuschätzen. Das drückte sich ganz deutlich auch dieses Wochenende in beiden Mannschaften aus. Beide Teams mussten in Unterzahl antreten. BCI konnte wenigstens nach ca. 35 Minuten den elften Mann (Stürmer Sy) stellen. Bis dahin versuchte Gollmitz II die Überzahl auszunutzen. Sie waren zwar spielbestimmend, aber nicht unbedingt überlegen. Denn immer wieder konnte BCI über Friese, Becker oder den Brüdern Andre und Artur Baier Konter setzen und die gegnerische Abwehr beschäftigen. Lediglich ein Fernschuss von Käding (15.) und ein Kopfballversuch von H.Klotz (21.) brachten Gefahr für BCI. Friese (23.) und Becker (27.) hatten sogar noch gute Chancen, die Führung für den Gastgeber zu erzielen. Nachdem BCI vollzählig war, verlagerte sich das Spielgeschehen deutlich in die Hälfte der Gollmitzer. Sy vergab gleich bei seinem ersten Ballkontakt eine sehr gute Chance zum Führungstreffer (37.). Bei der nächsten Aktion wurde Verteidiger Andre Baier ziemlich klar im Gästestrafraum regelwidrig zu Boden gebracht, doch der erwartete Pfiff des Schiedsrichters blieb aus (38.). Dennoch konnte BCI vor der Pause jubeln. Erst wirbelte Friese, dann Becker im Gollmitzer Strafraum die Gästeabwehr durcheinander. Der Ball kam zum frei stehenden Sy, der aus 9m keine Mühe hatte, das Leder im KSV-Tor unterzubringen (40.). Mit dieser jetzt verdienten Führung ging es in die Pause.

Ein gelungener Auftakt sorgte wenige Sekunden nach Wiederanpfiff für das vorentscheidende 2:0. Wieder traf Sy aus ca. 10m, in Mittelstürmerposition. Über Gruhlke und Friese wurde der Stürmer in Position gebracht und baute anschließend mit seinem 8. Saisontor die Führung aus (46.). BCI wurde immer dominanter und bekam viel Platz, um zu weiteren Angriffen zu kommen. Sy (52.) und Friese (56., 59.) vergaben etwas fahrlässig gute Chancen. Erst Gruhlke besorgte das beruhigende 3:0 mit einem schönen Freistoßtor aus 20m (61.). Das gab noch mehr Sicherheit und die Abwehr hatte mit den recht wenigen Angriffen der Gäste kaum Probleme. Nach Freistößen und Eckbällen kam durch die Kopfballstärke von H.Klotz etwas Gefahr auf, was aber mit entsprechender Aufmerksamkeit erfolgreich bekämpft wurde (64.). Die BCI-Stürmer Sy (66.) und Friese (69.) nutzten immer wieder Gelegenheiten aus, die aufgerückte Abwehr der Gollmitzer auszukontern. Dabei vergaß man allerdings, vor dem Tor genauer zu zielen, um weitere Treffer verbuchen zu können. Arne Friese, ständiger Unruheherd im Gästestrafraum, stockte das Ergebnis doch noch auf 4:0 auf, als er nervenstark den Ball am Keeper vorbei ins Tor schob (73.). Danach verflachte die Begegnung auf dem schwer zu spielenden angefrorenen Platz. Die Konzentration ließ bei beiden Teams nach. So passierte nichts Aufregendes mehr und es blieb beim klaren und verdienten 4:0 Sieg für BCI.

Durch die 3 sehr wichtigen Punkte kann BCI erst einmal seine Position im Mittelfeld festigen, aber über die derzeitigen personellen Probleme kann auch dieses Ergebnis nicht hinwegtäuschen. Es muss sich personell, vor allem in Sachen Bereitschaft und Verlässlichkeit, einiges in der Rückrunde bessern, wenn es nicht weiter bergab gehen soll. Und das betrifft beide Mannschaften!!!

Nächstes Spiel: *Punktspiel, 16. Spieltag, Sa., 01.03.14, 15 Uhr in Brüssow: BCI - E. Görzitz II*

01.12.2013 - 14. Spieltag:

Sportfreunde Kein Ort - SpVgg Brüssow-Carmzow I 5:1 (1:1)

Tore: 0:1 P. Röhle (17.), 1:1 Zittlau (31./FE), 2:1 Günther (58.),
3:1 Fitz (67.), 4:1 Günther (79.), 5:1 Boeck (87.)

Aufstellung: Tor: S. Sajas
Abwehr: Feldhacker - L. Kähms - C. Matz - D. Röhle
Mittelfeld: Müller - Becker - M. Matz - P. Röhle - Baier
Angriff: Gruhlke

Schiri: Gelfert (Prenzlau)

Spielort: Wichmannsdorf

Zuschauer: 30

gelb-rote Karte: C.Matz (62.)

Spielverlauf: (Jahnke, M./01.12.13)

BCI geht nach Platzverweis die Puste aus.

Nicht viel auszurechnen gab es für die BCI-Kicker vor dem Spiel beim Tabellenführer SFKO, zumal gerade mal 11 Spieler zur Verfügung standen und kräftig umgestellt werden musste. Doch es lief für BCI unerwartet positiv in der ersten Hälfte. Der Gastgeber machte zwar enorm Druck und spielte temporeich nach vorn, doch BCI stand aufmerksam in der Abwehr und lauerte auf eigene Gelegenheiten, anzugreifen. Nachdem sich der Gastgeber immer wieder festrannte, bekam BCI Räume zum Kontern. So konnte P.Röhle nach einer dieser Versuche für die überraschende 1:0-Führung sorgen (17.). SFKO war sichtlich verunsichert und verlor den Faden. Das ermöglichte BCI weitere Konter, um das Ergebnis aufzustocken. Wieder hatte P.Röhle die Chance dazu, doch diesmal verfehlte er knapp das Tor (23.). Auch Becker (25.) und Gruhlke (28.) mit guten Möglichkeiten, vergaben das 0:2. Erst ein Foul-Elfmeter, den der Schiri geben musste, brachte den Gastgeber zurück in das Spiel. Zittlau verwandelte unhaltbar zum Ausgleich (31.).

Nach der Pause erhöhte SFKO den Druck. Doch zunächst spielte das Geschehen sich meistens im Mittelfeld ab, da beide Abwehrreihen aufmerksam agierten. Erst ein Stellungsfehler sorgte unglücklicherweise für die Führung des Gastgebers. Torjäger Günther machte seinem Ruf aller Ehre und war zur Stelle (58.). Libero C.Matz verlor nach zuvor erhaltener Verwarnung (gelbe Karte) die Fassung und kassierte, nur kurz nach dem Führungstreffer des Gastgebers, unnötigerweise die zweite gelbe Karte wegen Meckerns, was nach der gelb-roten Ampelkarte ein Platzverweis für ihn bedeutete (62.). Nun waren die aufgeputschten Platzherren nicht mehr aufzuhalten. In Überzahl konnte die Moral von BCI gebrochen werden. Zudem machte Fitz kurz nach dem Platzverweis das 3:1 für sein Team (67.). Eine Gegenwehr wurde jetzt immer schwieriger. Trotzdem ging BCI das Risiko ein und stellte auf mehr Offensive um. Aber es brachte nicht den erhofften Erfolg. Nochmals Günther (79.) und Boeck (87.) sorgten mit ihren Toren für einen hohen 5:1-Sieg für den Tabellenführer. Sicher verdient, aber aufgrund der ersten Hälfte doch etwas zu hoch ausgefallen. Leider konnte BCI nur 60 Minuten Stand halten und hatte keine Ersatzbank zur Verfügung, um durch entsprechende Maßnahmen handeln zu können.

Am kommenden Samstag erwartet das Team Tabellennachbar Gollmitz II in Carmzow zum Spiel. Ein Sieg muss her, damit der tiefe Fall aufgehalten werden kann.

Nächstes Spiel: *Punktspiel, Sa., 07.12.13, 13 Uhr in Carmzow: BC I - KSV Gollmitz II*

23.11.2013 - 13. Spieltag:

SpVgg Brüssow-Carmzow I - SV Blücher Schenkenberg 1:4 (1:2)

Tore: 0:1 Meylahn (1.), 0:2 Meylahn (36.),
1:2 Gruhlke (45/FE), 1:3 Trester (57.), 1:4 Krause (65.)

Aufstellung: Tor: D. Röhle
Abwehr: Petermann - P. Röhle - C. Matz - Baier
Mittelfeld: Feldhackle (83./Baier 2) - Becker - Kähms - Gruhlke
Angriff: Kowalewski (69./Rakow) - Sy

Schiri: L. Hartmann (Prenzlau)

Spielort: Carmzow

Zuschauer: 50

gelbe Karten: Feldhackle (61.)

Spielverlauf: (Jahnke, M./23.11.13)

BCI unterliegt eingespielten Gästen.

Mit einer deutlichen 1:4-Niederlage gegen den Mitaufstiegsaspiranten Blücher Schenkenberg, auf eigenem Platz verliert BCI den unmittelbaren Kontakt zur Spitzengruppe und fällt somit ins Mittelmaß zurück. Die Gäste zeigten dabei eine spielerisch bessere Anlage ohne sich dabei ein Chancenplus heraus arbeiten zu müssen. Beeindruckend ist dennoch, wie kaltschnäuzig und konsequent der Gast beim Ausnutzen der eigenen Chancen voringing.

Bereits in der ersten Minute, mit dem ersten Angriff, ging Schenkenberg in Führung. Einen langen Steilpass nutzte der junge Stürmer Meylahn aus, um sich seiner Bewachung zu entziehen und anschließend zum 0:1 zu treffen (1.). Von diesem Schock brauchte BCI einige Zeit, um sich zu erholen. Der Gast ließ in geübter Weise den Ball laufen, und BCI kämpfte sich ins Spiel zurück. Stürmer Sy (12.) und Kowalewski (17.) hätten ihre Chancen besser nutzen müssen, um den Ausgleich zu erzielen. Auch Becker hatte die Gelegenheit dazu (22.). Wieder vergab Stürmer Sy die größte aller Chancen überhaupt, als er aus kurzer Distanz den Ball nicht sauber genug traf und dieser am Kasten vorbei ging (30.). Schenkenberg, die über klar mehr Ballbesitz verfügten, kamen nicht unbedingt zu deutlichen Chancen. Sie spielten aber geduldig und warteten auf Fehler des Gegners. Noch vor der Pause lohnte sich dieses Verhalten. Nach einer weiteren Unaufmerksamkeit in der BCI-Abwehr, wurde Meylahn mittels Doppelpass über links steil geschickt, der dann das Leder an Keeper D.Röhle in das lange Eck zum 0:2 vorbei spitzelte (36.). In der Schlussminute der 1.Hälfte wird Kähms im Gästestrafraum bei einem Kopfballversuch klar erkennbar gefoult. Den fälligen Strafstoß verwandelte Gruhlke sehr sicher zum 1:2 Anschluss (45.), wodurch berechtigterweise im BCI-Lager nochmal Hoffnung aufkeimte.

Nach gutem Start in Halbzeit 2 legte BCI 1-2 Gänge höher ein, um den Ausgleich zu schaffen. Sy (51.) und Gruhlke (53.) vergaben aber ihre Möglichkeiten. Doch frühzeitig gelang dann den Gästen der entscheidende Konter zur erneuten 2-Tore-Führung. Einen Befreiungsschlag unterschätzte die BCI-Innenverteidigung, indem der hohe Ball unterlaufen wurde. Trester war anschließend schnell genug, sich das zum Vorteil zu machen und behielt, allein vor Keeper D.Röhle, die Nerven. So schob er zum 1:3 ein (57.). Der nächste Treffer, die Entscheidung, ließ nicht lange auf sich warten. Wieder begünstigt durch individuelle Fehler, als der Ball ungehindert quer durch den Strafraum gespielt werden konnte und der eingewechselte Krause (in vermutlicher Abseitsposition) aus 6m, ohne Probleme, für das 1:4 sorgte (65.). Danach verwaltete der Gast das Ergebnis und hatte hierbei recht leichtes Spiel. BCI versuchte zwar noch was zu bewegen und bekam auch noch 2 gute Chancen zu verkürzen, aber man hat im Abschluss derzeit zu wenig Sicherheit und Cleverness. Auch diese Tormöglichkeiten konnten nicht genutzt werden (72., 80.). Glück hatte aber auch BCI nochmal, als Trester mit einem strammen 18m-Schuss nur die Latte des BCI-Tores traf (82.). So mussten die Platzherren diese 1:4-Niederlage hinnehmen. Ein etwas zu hoch ausgefallener, aber doch verdienter Auswärtssieg für die Schenkenberger.

Im nächsten Punktspiel, ist BCI beim Tabellenführer SFKO nicht mehr als krasser Außenseiter.

Nächstes Spiel: Punktspiel, So., 01.12.13, 10 Uhr in Wichmannsdorf: SFKO - BC I

10.11.2013 - 12. Spieltag:

Rot-Weiß Falkenwalde - SpVgg Brüssow-Carmzow I 0:3 (0:2)

Tore: 0:1 Gruhlke (18.), 0:2 P. Röhle (33.), 0:3 Friese (81.)

Aufstellung: Tor: L. Kähms
 Abwehr: Petermann - B. Tietschert - C. Matz - Rakow
 Mittelfeld: Feldhacke - Becker - P. Röhle - Baier (82./D. Röhle)
 Angriff: Kowalewski (73./Friese) – Gruhlke

Schiri: Schilling (Prenzlau)

Spielort: Falkenwalde

Zuschauer: 25

gelbe Karten: Becker (30.)

Spielverlauf: (Jahnke, M./10.11.13)

BCI siegt völlig verdient in Falkenwalde.

Ist dieser 3:0 Auswärtssieg das Ende der lang anhaltenden Krise? In Falkenwalde präsentierte sich das Team endlich mal wieder mit einer erfolgreich geschlossenen Mannschaftsleistung. Die Abwehr stand stabil, arbeitete konzentriert und aufmerksam, das Mittelfeld versuchte stets aktiv Angriffe Richtung Gästetor zu fahren, was sehr oft auch gut gelang.

Die frühe Führung durch Gruhlkes abgefälschten 20m-Schuss (18.) half Sicherheit zu gewinnen. Der Gastgeber kam durch den BCI-Abwehrriegel so gut wie gar nicht gefährlich vor das Tor. Nur Ecken, Einwürfe und vielleicht 1-2 Freistöße aus guten Positionen verlangten erhöhte Aufmerksamkeit. Aus dem Spiel heraus agierte BCI meistens schneller, beweglicher und auch genauer. Ein gelungener 25m-Pass von Baier auf Kowalewski leitete die Vorentscheidung ein. Der Stürmer setzte sich im Gästestrafraum sehenswert im Zweikampf durch und passte quer, in den Rücken der Falkenwaldener Abwehr, so dass P.Röhle mit strammen 16m-Schuss unhaltbar zum 0:2 vollstrecken konnte (33.). Danach beherrschte BCI ganz klar das Spielgeschehen und verpasste sogar noch, nach guten Chancen, das dritte Tor.

Die Verhältnisse blieben so auch in der zweiten Hälfte. Der Gast wollte zwar Druck machen, scheiterte aber schon im Ansatz an der gut gestaffelten BCI-Defensive. Chancen waren daher Mangelware. BCI hatte hier und da noch Gelegenheiten nachzulegen, spielte jetzt aber die eigenen Angriffe nicht mehr ganz so konsequent aus, wie noch im ersten Abschnitt. Allerdings sorgte der kurz zuvor eingewechselte Stürmer Arne Friese (Verstärkung von BCII) für das alles entscheidende 0:3 (81.).

Der Sieg tut wahrlich gut, aber die nächsten Gegner sind schwere Brocken, die man nicht einfach so aus dem Weg räumt. Deshalb ist zu hoffen, dass BCI mit einer guten Besetzung dagegen halten kann.

Nächstes Spiel: *Punktspiel, So., 23.11.13, 13 Uhr in Carmzow: BC I - Blücher Schenkenberg*

03.11.2013 - 11. Spieltag:

SpVgg Brüssow-Carmzow I - FSV Bandelow 1:1 (0:0)

Tore: 1:0 Baier (59.), 1:1 Hartke (67.)

Aufstellung: Tor: D. Röhle
 Abwehr: Petermann - P. Röhle - C. Matz - Rakow
 Mittelfeld: Feldhacke - Becker - Kähms - Baier
 Angriff: Kowalewski (71./Tietschert) - Gruhlke

Schiri: Michaelis (Fürstenwerder) **Spielort:** Carmzow
Zuschauer: 35 **gelbe Karten:** keine

Spielverlauf: (Jahnke, M./03.11.13)

BCI kann auch gegen Schlusslicht nicht gewinnen.

Nur ein enttäuschendes 1:1 Remis gelingt den BCI-Kickern im Heimspiel gegen den Tabellenletzten FSV Bandelow. Chancen gab es in Hülle und Fülle. Doch wieder schafft man es nicht, daraus Kapital zu schlagen. Der Gast kämpfte aufopferungsvoll mit seinen Möglichkeiten und hatte in Felix Deutschmann den besten Akteur auf dem Platz.

BC I war von Beginn an dominant und versäumte es schon in der Anfangsphase für klare Verhältnisse zu sorgen. Kowalewski (8.), Gruhlke (13.) und vor allem Feldhacke (17.) hatten perfekte Gelegenheiten, die aber dann doch ausgelassen wurden. Zu umständlich agierte man vor dem Tor. Viele gute Ansätze scheiterten an der Präzision oder auch an der Geduld.

Nach der Pause nahm zwar der Druck noch mehr zu, doch kreativer bzw. ansehlicher war das BCI-Spiel dennoch nicht geworden. Bandelow wurde nur aktiv, wenn Deutschmann das Spiel seiner Truppe antrieb oder, wenn Kolloff sich mal nach vorne traute. Außer bei Standards, die für etwas Unruhe sorgten, blieb der Gast recht harmlos. Dann gelang den Platzherren endlich die Führung. Eine Becker-Ecke wusste Andre Baier per Kopfball aus 8m zu verwerten (59.). Das sollte eigentlich nun mehr Sicherheit im eigenen Spiel bringen. Es gab weiter dicke Chancen für den Gastgeber. Feldhacke hatte die Riesenchance auf 2:0 zu erhöhen, als er allein auf den Gästekeeper zulief und mit einem missglückten Heber recht kläglich scheiterte (64.). Völlig überflüssig kassierte BCI den Ausgleichstreffer. Einen Freistoß aus gut 35m fälschte bzw. klärte die Verteidigung nicht konsequent genug ab, so dass Hartke frei aus 10m zum Torschuss ansetzen konnte und auch traf (67.). Das wollte BCI ganz schnell korrigieren. Doch mit der lästigen Unsicherheit im eigenen Spiel und dem Auslassen weiterer Torchancen verpasste das Team, den Karren aus dem Dreck zu ziehen.

Es blieb beim unzufriedenen 1:1 Unentschieden. Wieder kein Dreier, obwohl alle Möglichkeiten da waren. Sehr bitter sieht es in der derzeitigen Situation aus. In Falkenwalde, Gegner am kommenden Spieltag, ist ein Sieg damit zur Pflicht geworden.

Nächstes Spiel: *Punktspiel, So., 10.11.13, 12 Uhr in Carmzow: RW Falkenwalde - BC I*

26.10.2013 - 10. Spieltag:

SV Warnitz - SpVgg Brüssow-Carmzow I 4:3 (3:3)

Tore: 1:0 Hamm (5.), 1:1 M. Sy (14.), 1:2 P. Röhle (27.), 2:2 Müller (29./FE),
2:3 Kowalewski (40.), 3:3 Hamm (41.), 4:3 D. Ruff (77.)

Aufstellung: Tor: D. Röhle
Abwehr: Petermann - P. Röhle - B. Tietschert - Baier
Mittelfeld: Feldhacker - M. Matz - Gruhlke - Muschinski
Angriff: M. Sy - Kowalewski (70./Höppner)

Schiri: Czerwionke (Gerswalde)

Spielort: Warnitz

Zuschauer: 15

gelbe Karten: P.Röhle (20.), D.Röhle (37.)

Spielverlauf: (Jahnke, M./26.10.13)

Niederlagenserie setzt sich auch in Warnitz fort.

Trotz dreier sehenswerter geschossener Tore hält die Talfahrt von BCI an. Das Team kassierte eine wiederum unnötige 4:3 Niederlage beim SV Warnitz. Diesmal war man im Angriff von Beginn an aktiv und recht treffsicher. Allerdings patzte man zu oft in der Abwehr. Schon nach 5 Minuten führten ein Fehlpass im Mittelfeld und die daraus folgenden Abstimmungsprobleme in der Abwehr zum frühen Rückstand. BCI blieb aber ruhig und antwortete schnell mit dem Ausgleich. Ein Steilpass von Gruhlke verwertete Stürmer Sy zum 1:1 (14.). Danach gab es ein sehr abwechslungsreiches Spiel. BCI war stets bemüht um weitere Treffer. So Gruhlke (17.) und Kowalewski (22.) mit guten Chancen, die aber nicht genutzt wurden. Ein Treffer von Kowalewski wurde wegen Abseits aberkannt (25.). Doch die Führung ließ nicht mehr lang auf sich warten. P.Röhle zimmerte aus 22m einen Aufsetzer unhaltbar in das Tor des Gastgebers (27.). Etwas ungestüm verteidigte kurze Zeit später Abwehrspieler Baier dann im BCI-Strafraum, als er seinen Gegenspieler unnötig legte. Der fällige Strafstoß, durch Müller getreten, ließ Keeper D.Röhle keine Chance (29.). Muschinski verpasste dann mit einem herrlichen 25m Kracher die erneute Führung (36.), die aber dann Kowalewski mit Fernschuss in den Winkel gelang (40.). Fast im Gegenzug verteidigte BCI schlecht gegen die Warnitzer und musste folgedessen, den erneuten Ausgleich zum 3:3 durch Kopfballtreffer Hamms hinnehmen (41.).

BCI startete viel versprechend in Halbzeit 2. Sy (47.) und Kowalewski (52,) waren an der erneuten Führung dicht dran, vergaben aber dann doch ihre Möglichkeiten. Auch Matz (53.) und wieder Sy (61.) brachten das Leder nicht über die Linie. Die leichten Vorteile, die BCI hatte, konnten nicht genutzt werden. So war klar, dass ein einziger Treffer die Partie entscheiden könnte. Der Gastgeber wollte auch gewinnen, war aber nur nach Standards gefährlich. Dann, eigentlich ohne jede Anzeichen von druckvollem Spiel des Gastgebers, passte BCI nicht auf. Ein Einwurf, auf dem sehr schmalen Platz, wurde zur Flanke und durchflog den 5m-Raum von BCI. Keiner, außer der Warnitzer D.Ruff bemühte sich um den Ball. So konnte Ruff aus gerade einmal 3m ins Tor köpfen (77.). BCI gab nicht auf und kämpfte um den Ausgleich. Doch nun stimmte es nicht mit der Genauigkeit im Spiel. Viele Aktionen verpufften schon im Ansatz. Die heraus geholte Brechstange verhalf nicht mehr zum Erfolg.

Die Enttäuschung nach dem Schlusspfiff war sehr groß. Ein Sieg wäre nicht unverdient gewesen. Aber wieder mal endete diese dramatische Niederlage, aufgrund der größeren Cleverness, zugunsten des Gegners.

Nächstes Spiel: *Punktspiel, So., 03.11.13, 10 Uhr in Carmzow: BCI - FSV Bandelow*

20.10.2013 - 9. Spieltag:

SpVgg Brüssow-Carmzow I - Blau-Weiß Röddelin 0:3 (0:0)

Tore: 0:1 Schulz (68.), 0:2 Spiegelberg (79.), 0:3 M. Zajcenko (84.)

Aufstellung: Tor: D. Röhle
 Abwehr: Petermann - P. Röhle - C. Matz (70./Rakow) - Baier
 Mittelfeld: Feldhacke (72./Höppner) - Becker - Kähms - Kliem
 Angriff: M. Sy - Gruhlke

Schiri: Grams (Schenkenberg)

Spielort: Carmzow

Zuschauer: 40

gelbe Karten: Baier (54.)

Spielverlauf: (Jahnke, M./20.10.13)

70 Minuten Konzentration reichen gegen lauernde Gäste nicht aus.

Nach diesem Spiel muss man den vielen vergebenen Chancen hintertrauern. Denn in der ersten Hälfte hätte sich BCI anhand vieler guter Möglichkeiten einen komfortablen Vorsprung herauschießen müssen, während durch das konzentrierte und geordnete Abwehrverhalten keine einzige Torchance zugelassen wurde. Vor allem Stürmer Sy hatte prächtige Gelegenheiten ausgelassen, sein Team in Führung zu bringen. Doch jedes Mal ging das Leder knapp am Gästetor vorbei (17., 29., 33.). Auch Gruhlke (21.) und Feldhacke (37.) versiebteten ihre Chancen. Röddelin hatte zwar mehr Ballbesitz, brachte aber daraus lediglich 2-3 gefährliche Flanken nach Standards zustande. Chancen blieben aber dennoch aus.

Nach der Pause blieben die Verhältnisse zunächst so wie im ersten Abschnitt. BCI hatte wieder durch Gruhlke, mit scharfen Fernschuss aus 24m (50.) und Sy, mit misslungenem Volley aus 12m (54.), kein Glück zum Torerfolg. Die Partie brauchte einen Knackpunkt, um entschieden zu werden. Den lieferte die BCI-Innenverteidigung, als man bei einem eigentlich misslungenen Passspiel des Gegners nicht konzentriert war, den Ball in Richtung Keeper D.Röhle durchließ und den herannahenden Stürmer Schulz übersah. Dieser brachte die Kugel am Keeper D.Röhle vorbei ins BCI-Tor zum 0:1 (68.). Nun kippte das Spiel. Die Gäste lauerten auf weitere Fehler des Gastgebers und kamen jetzt per Konterspiel zu mehr gefährlichen Aktionen. Obwohl Sy (73.) und der eingewechselte Höppner (77.) noch zu Chancen kamen, war der Bruch im BCI-Spiel unübersehbar. Alle Bemühungen wurden zu verkrampt vorgetragen. Die Gäste waren im Abschluss sehr effektiv und nutzten sich jede bietende Gelegenheit, um das Spiel für sich zu entscheiden. Spiegelberg wurde nach einem Eckball im 5-Meter-Raum nicht gestört und konnte so per Kopfballtreffer zum 0:2 nachlegen (79.). Auch der sonst blass gebliebene und gut bewachte Torjäger M.Zajcenko bekam noch seine Chance zum Torerfolg und nutzte diese nach einem groben Abwehrschnitzer von P.Röhle zum 0:3 (84.). Das Spiel war danach verloren. Kein Aufraffen war erkennbar.

Sicherlich war diese Niederlage vermeidbar und auch mit dem 0:3 zu hoch ausgefallen. Aber siegen kann man nur, wenn man selbst Tore schießt, egal wie!

Das nächste Spiel in Warnitz wird auch kein leichtes Duell. Doch wenn einmal der Knoten platzt, sollten dann auch wieder Punkte dabei herauspringen.

Nächstes Spiel: *Punktspiel, Sa., 26.10.13, 14 Uhr in Warnitz: Warnitz - BCI*

05.10.2013 - 8. Spieltag:

SpVgg Brüssow-Carmzow - SV Wittstock 2:8 (1:5)

Tore: 0:1 Reichert (9.), 1:1 Becker (15.), 1:2 Kallmeyer (20.), 1:3 Winkler (30.),
1:4 Kallmeyer (35.), 1:5 Plieth (40./FE), 1:6 Winkler (50.), 1:7 Beyer (56.),
2:7 Petermann (81.), 2:8 Beyer (86.)

Aufstellung: Tor: S. Sajas
 Abwehr: Petermann - P. Röhle - Rakow (46./M. Sy) - D. Röhle
 Mittelfeld: Becker - M. Matz - Kähms - Kliem
 Angriff: Höppner - Gruhlke

Schiri: Siebert (Schenkenberg)

Spielort: Carmzow

Zuschauer: 50

gelbe Karten: P. Röhle (44.), M. Matz (59.)

Spielverlauf: (Jahnke, M./05.10.13)

Gäste aus Wittstock düpierten BCI mit hohem Auswärtssieg.

Der Schock saß tief. Mit solch einer Leistung bei der 2:8 Heimschlappe gegen den SV Wittstock hatte keiner gerechnet. Obwohl nur 12 Mann zur Verfügung standen, konnte BCI personell gesehen, eine ordentliche Truppe aufbieten. Zu Beginn lief auch noch alles im Rahmen. Höppner traf schon in der dritten Minute den Pfosten. Pech, dass der Ball nicht die Torlinie überschritt. Wittstocks Führung per Freistosstor (9.) konnte Becker mit einem sehenswerten Treffer aus 20m auch noch korrigieren (15.). Doch fast postwendend kam der Gast zur erneuten Führung (20.). Anschließend machte sich im BCI-Spiel eine große Verunsicherung breit, die der Gegner zu nutzen wusste. Überhaupt waren die Wittstocker nun mit ihrer taktisch -aggressiven Spielweise und Geschlossenheit immer wieder einen Tick schneller und besser, während sich das Spiel bei BCI von Minute zu Minute verschlechterte. Dazu kam, dass fast jeder Gegenangriff zu Gegentoren führte. So kam der Gast schnell zur 1:4 Führung (30., 35.) und konnte das Ergebnis sogar noch vor der Pause durch einen berechtigten Strafstoß auf 1:5 erhöhen (40.).

Auch in der 2. Hälfte änderte sich nicht viel am Spielgeschehen. BCI versuchte zwar in das Spiel zu finden, rannte sich aber immer wieder in der kompakten Abwehrreihe fest und kassierte wieder viel zu schnell nach der Pause Gegentreffer. So zeichnete sich nach 2 Toren zum 1:7 (50., 56.) eine derbe Packung ab. BCI fand einfach kein Mittel, sich angenehmer aus der Affäre zu ziehen. Petermanns verunglückte Flanke fand wenigstens noch den Weg ins Tor der Gäste (81.), die dann aber wiederum mit einem Treffer antworteten (86.). Dann war es auch genug.

2:8 zu verlieren ist schon sehr heftig gegen einen Gegner, mit dem man gewöhnlich mithalten kann. Aber nicht so in diesem Spiel. 5 Gegentreffer per Kopfball sind einfach zu viel und machen eine neue Schwäche aus. Niederlage abhaken! Mehr Konzentration sollte in den nächsten Spielen dann wieder für bessere Ergebnisse sorgen.

Nächstes Spiel: Pokalspiel, 1. Runde, Sa., 12.10.13, 14 Uhr in Carmzow: BCI vs. E. Görzit I

21.09.2013 - 6. Spieltag:

SpVgg Brüssow-Carmzow I - SG Milmersdorf II 6:1 (3:0)

Tore: 1:0 P. Röhle (5.), 2:0 Gruhlke (9.), 3:0 Becker (13.), 4:0 Kowalewski (57.),
4:1 Fuchs (69.), 5:1 Sy (79.), 6:1 Sy (87.)

Aufstellung: Tor: S. Sajas
Abwehr: Petermann - P. Röhle - Rakow - Baier
Mittelfeld: Feldhacker (62./Muschinski) - Becker - Kähms (55./Kowalewski) -
Kliem
Angriff: Sy - Gruhlke

Schiri: N. Grams (Schenkenberg)

Spielort: Carmzow

Zuschauer: 45

gelbe Karten: keine

Spielverlauf: (Jahnke, M./21.09.13)

BCI lässt Gastteam keine Chance.

Mit 6:1 besiegt BCI die Milmersdorfer Reserve klar und deutlich und hätte durchaus noch wesentlich höher siegen können, wenn man phasenweise nicht zu umständlich agiert hätte.

Schnell führte BCI gegen zunächst 10 Milmersdorfer mit 3:0 nach Toren durch P.Röhle, mit direkt verwandeltem 25m Freistoss (5.), durch Gruhlkes Flanke, die an Mann und Maus vorbei im Tor landete (9.) und Beckers Flachschiuss aus 14m, nachdem er von Sy per Kopfballablage bedient wurde (13.). Dann war der Gast vollzählig und besser organisiert. BCI verlor den Spielfluss und ging in seinen Angriffen zu kompliziert zu Werke. Chancen waren aber stets vorhanden. Sy, Gruhlke und Kliem hatten aber nicht die Nerven, erfolgreich zu vollstrecken.

Gleiches Bild zeichnete sich in Halbzeit 2 ab. BCI war klar besser, machte aber zu wenig aus der Überlegenheit. Erst der eingewechselte Kowalewski, nach sehr guter Vorarbeit von Stürmer Sy, schaffte das Ergebnis auszubauen (57.). Nach Missverständnis in der Innenverteidigung kam der Gast durch Fuchs zu einer Torchance, die er auch nutzte, um auf 1:4 zu verkürzen (69.). In der Schlussphase war endlich auch Torjäger Sy erfolgreich und stockte das Ergebnis mit seinen beiden Treffern noch auf 6:1 auf (79./87.). Dabei blieb es dann auch.

Ein Pflichtsieg gegen den Aufsteiger, der sicher noch höher hätte ausfallen können. In den nächsten Wochen erwartet BCI schwere Gegner, gegen die sich behauptet werden muss, will man im oberen Drittel der Tabelle weiter verharren.

Nächstes Spiel: *Punktspiel, Sa., 28.09.13, 15 Uhr in Schmölln: Schmölln - BCI*

07.09.2013 - 5. Spieltag (vorgezogenes Spiel):

SV Lübbenow - SpVgg Brüssow-Carmzow I 2:1 (1:0)

Tore: 1:0 Zander (34.), 1:1 Kliem (81.), 2:1 Lübke (90.+3)
Aufstellung: Tor: S. Sajas
Abwehr: Petermann - P. Röhle - Rakow (70./C. Matz) - Baier
Mittelfeld: Feldhackle - Becker - Gruhlke - Kliem
Angriff: Kowalewski - Muschinski
Schiri: Röhling (Prenzlau) **Spielort:** Lübbenow
Zuschauer: 30 **gelbe Karten:** keine

Spielverlauf: (Jahnke, M./07.09.13)

BCI schmeißt Punkt(e) in der Nachspielzeit weg.

Diese 1:2 Niederlage bei dem Mitaufstiegs kandidaten SV Lübbenow gehört für BCI wohl zu den bittersten Niederlagen seit Bestehen der Spielvereinigung. Trotz Ausfälle wichtiger Spieler wie Sy, Kähms, Leu oder M.Matz, zeigte das Team über die gesamte Spielzeit gesehen eine überraschend gute Leistung und hätte sich selbst mit verdienten 3 Punkten belohnen müssen. Am Ende sprang nicht mal 1 Punkt heraus.

Schon zu Beginn hatte BCI gute Angriffe über die Außen Kliem und Feldhackle zu verbuchen. Die sich daraus ergebenden Chancen für Kowalewski (8.) und Becker (12.) brachten aber leider nicht den gewünschten Erfolg. Der Gastgeber versuchte es eher durch die Mitte und blieb stets an der aufmerksamen Abwehr hängen. Freistöße sorgten für etwas Unruhe, aber nicht wirklich für Gefahr (16., 24.). In nur 5 Minuten ergaben sich für Kliem 3 hochkarätige Chancen, sein Team in Führung zu bringen. Nach Feldhacks flacher Hereingabe (26.), nach Beckers Ecke per Kopfball (27.) sowie nach Kowalewskis Steilpass (31.) schaffte es der schnelle Mittelfeldspieler leider nicht zum Torerfolg. Auch Muschinski (33.) und später Kowalewski (39.) ließen Riesen Chancen aus. Dazwischen gab es den ersten Nackenschlag: Nach einem Eckball wurde der kopfballstarke Zander nicht eng genug abgedeckt. So traf dieser per Kopfballtreffer zum 1:0 für den Gastgeber (34.). Bis zur Pause erholte sich BCI recht gut vom Gegentreffer.

Nach dem Wechsel zeigte sich das gleiche Bild. Zudem erhöhte BCI nun auch noch das Tempo. Vor allem Muschinski und Kliem ließen beim Gegner mit schnellen Angriffen öfters den Atem stocken (52., 58., 62.). Vom Gastgeber kam recht wenig, einige Fernschüsse gab es schon, die aber doch deutlich das Ziel verfehlten. Zu gut waren die Leistungsträger Torjäger Kloke und Mittelfeldmann A.Schulz von Petermann und Becker bewacht worden. Das blieb so auch bis zum Schlusspfiff. BCI bemühte sich weiter um den Ausgleich und um das Auslassen guter Chancen. Gruhlke semmelte den Ball aus gut 20m knapp drüber (67.). Kliem (71.), Kowalewski (74.) und auch Becker (79.) verzweifelten weiter. Dann aber endlich der hoch verdiente Ausgleich durch Kliem. Petermanns Flanke konnte er in das Lübbenower Tor unterbringen (81.). Der Gastgeber antwortete mit einem Warnschuss, als Lerke über links durchkam, aber das BCI-Tor zum Glück verfehlte (85.). Dann gab es aber wieder sehr gute Einschussmöglichkeiten für Kliem (87.) und 2x Kowalewski (89., 90.+1), die aber nicht zum Siegtreffer führten. Dann nahm das Drama seinen Lauf. Anstatt alle Positionsbereiche ausreichend abzusichern, wurde man bei 3 nacheinander folgenden Ecken für BCI übermütig und vergaß den rückwärtigen Raum zu besetzen, um eventuelle Konterangriffe zu unterbinden. Genau das passierte nach der dritten Ecke. Lübbenow wehrte ab und Lerke konnte ungehindert über das Mittelfeld zum Konter ansetzen. Anschließend wurde die ungünstig formierte BCI-Abwehrriege mittels einfachen Steilpass auf Lübke ausgespielt. Der Stürmer konnte den Ball an BCI-Keeper S.Sajas vorbei ins Tor spitzeln (90.+3). Die 2:1 Niederlage war damit besiegelt. Denn gleich danach, nach insgesamt 93. Spielminuten folgte der Schlusspfiff.

In Lübbenow zu punkten ist nicht einfach. Doch nach dem Spielverlauf hätte es wenigstens ein Remis sein müssen. Sehr schade, dass es nicht geklappt hat. Trotzdem muss dem Team (auch bei fehlender Cleverness) für die gezeigte Leistung ein Kompliment ausgesprochen werden. Gut gespielt und gekämpft - doch die Niederlage muss man sich selbst zuschreiben!!!

In gut 2 Wochen geht es im Heimspiel gegen den Aufsteiger Milmersdorf II weiter auf Tore- und Punktejagd. Dann aber ganz sicher mit mehr Konzentration!!!

Nächstes Spiel: *Punktspiel, Sa., 21.09.13, 15 Uhr in Carmzow: BCI - Milmerdorf II*

31.08.2013 - 4. Spieltag:

SpVgg Brüssow-Carmzow I - FSV Blau-Weiß Klockow II 3:0 (0:0)

Tore: 1:0 Kliem (53.), 2:0 Gruhlke (62.), 3:0 Becker (82.)

Aufstellung: Tor: S. Sajas
Abwehr: Muschinski (84./Wolf) - P. Röhle - Kähms (71./C. Matz) - Baier
Mittelfeld: Feldhacker - Becker - M. Matz - Kliem (86./D. Röhle)
Angriff: M. Sy - Gruhlke

Schiri: A. Siebert (Schenkenberg) **Spielort:** Carmzow
Zuschauer: 70 **gelbe Karten:** keine

Spielverlauf: (Jahnke, M./31.08.13)

BCI gewinnt hochverdient gegen Klockow II.

Mit dem vierten Sieg in Folge bleibt BCI punktverlustfrei und setzt sich mit 12 Punkten im oberen Tabellendrittel erst einmal fest. Ohne den in Potzlow schwer verletzten Kapitän T. Leu (fällt die gesamte Hinrunde aus), Rakow und Petermann war dieser 3:0-Heimsieg im Derby gegen die Reserve aus Klockow zu keinem Zeitpunkt in Gefahr.

Zu überlegen war BCI von Beginn an. Vor allem in den ersten 25 Minuten wurde gut kombiniert und die klar erkennbaren Schnelligkeitsvorteile ausgenutzt. Etliche Chancen sprangen dabei heraus, die man allerdings in der ersten Hälfte im Abschluss nicht konzentriert genug verwerten konnte. Die größten Chancen vergab dabei M. Sy. Zunächst scheiterte er per Foulelfmeter am gut reagierenden Gästeeper O. Schmidt (10.), später verfehlte er nach einer scharfen Baier-Flanke das Tor (28.). Es gab noch mehr gute Möglichkeiten in Führung zu gehen. Doch das Tor wollte nicht fallen. Einzig nennenswerte Offensivaktion der Gäste ergab sich nach Glödes Freistoßflanke, die aber nicht genutzt werden konnte (43.).

Nach der Pause sah es in den ersten Minuten zunächst aus, als wolle Klockow II mehr nach vorn tun. Doch mehr als ein Strohfeder durch Walkhofs Angriff über links, der im Abschluss verpuffte, gab es dann doch nicht (48.). Danach gab es nur Angriffe der Platzherren. BCI schnürte den Gast in dessen Hälfte förmlich ein und wollte endlich den Führungstreffer erzielen. Mathias Kliem gelang in seinem Saisondebüt mit einem herrlichen Sonntagsschuss aus 18m unter die Torlatte die absolut verdiente 1:0 Führung (53.). BCI ließ nicht locker und drückte weiter. Lohn dafür war das 2:0 durch Gruhlkes 20m Aufsetzer. Klockows Keeper Schmidt sah den Ball zu spät, da ihm die Sicht durch seine Vorderleute verdeckt wurde (62.). Anschließend vergaben Sy (66.) und Kähms (68.) noch gute Chancen zu erhöhen. Sy erzielte eigentlich dann das dritte Tor. Doch Schiri Siebert erkannte es aufgrund einer angeblichen Abseitsposition nicht an (74.). Nachdem das Spiel von BCI etwas verflachte, ohne daß der Gegner besser wurde, brachte Beckers das Leder doch noch einmal im Gästetor zum entscheidenden 3:0 unter (82.). Bis zum Schlusspfiff passierte nichts mehr.

Das Ergebnis hätte nach dem Spielverlauf höher ausfallen müssen, aber mit der gezeigten Gesamtleistung ist man hoch zufrieden.

Am nächsten Samstag (7.9.) bestreitet BCI ein vom 5. Spieltag (14.9.) vorgezogenes schweres Auswärtsspiel beim heimstarken SV Lübbenow. Mit einem Punkt wäre man aus diesem Spiel sicherlich sehr zufrieden.

Nächstes Spiel: *Punktspiel, Sa., 07.09.13, 15 Uhr in Lübbenow: Lübbenow-BCI*

24.08.2013 - 3. Spieltag:

SV Potzlow - SpVgg Brüssow-Carmzow I 2:3 (1:0)

Tore: 1:0 R. Müller (44./HE), 1:1 Muschinski, (49.), 1:2 M.Sy (65.), 1:3 Feldhacke (78.), 2:3 M.Dittmer (79.)

Aufstellung: Tor: S. Sajas
Abwehr: Petermann - P. Röhle - Leu (53./Kähms) - D. Röhle
Mittelfeld: Feldhacke - Becker - Gruhlke - Rakow (64./C. Matz)
Angriff: M. Sy - Muschinski

Schiri: Czerwionke (Gerswalde)

Spielort: Potzlow

Zuschauer: 70

gelbe Karten: Gruhlke (66.), P.Röhle (73.)

Spielverlauf: (Jahnke, M./24.08.13)

Drittes Spiel - dritter Sieg! Saisonauftakt gelungen.

In einer kämpferisch betonten und auch spannenden Partie ging BCI als verdienter Sieger hervor. Bereits in der ersten Hälfte hatte das Team etwas mehr Spielanteile und auch die besseren Chancen zum Torerfolg. Muschinski (22.) und Sy (34.) hatten davon die klarsten Gelegenheiten verpasst. Der Gastgeber war aus dem Spiel heraus leicht auszumachen, kam aber dafür bei Standards stets gefährlich vor das BCI-Tor. So vor allem durch den besten Spieler des Spiels, Martin Dittmer (26./38.). Wenn Potzlow gefährlich war, war Dittmer immer mit dabei. Und das als Libero. Doch ein Spieler macht noch keine Mannschaft aus. BCI versäumte es weiterhin in Führung zu gehen. So nutzte der Gastgeber eine Fehlentscheidung des Schiedsrichters aus, das 1:0 zu erzielen. Buttigs Flankenversuch im BCI-Strafraum landete am nicht einmal einen halben Meter entfernt stehenden Körpers von S. Becker. Dieser hatte beide Arme/Hände in einer absolut normalen Schutzhaltung am Körper vor der Brust, so dass, keine unnatürliche Haltung erkennbar war. Dann rief ein Potzlower Spieler auch noch laut genug: "Hand". Der Schiri war nun ausreichend überzeugt auf den Punkt zu zeigen und einen Handelfmeter gegen BCI zu verhängen. Wo bitte schön, soll ein Spieler innerhalb einer stink normalen Abwehraktion seine Arme/Hände tragen? Potzlaws Kapitän R. Müller verwandelte den unverständlich gegebenen Elfer sehr sicher und brachte sein Team somit kurz vor der Pause mit 1:0 in Führung (44.).

Nach dem Wechsel zeigte BCI deutlich, dass der Rückstand korrigiert werden sollte. Sy wurde von Gruhlke über rechts geschickt. Der Schussversuch des BCI-Torjägers konnte durch die Potzlower Abwehr noch entschärft werden, aber gegen Muschinskis Flachschiess waren sie dann machtlos (49). Der Ausgleichstreffer war mehr als verdient. Ein Wermutstropfen gab es dann nur kurz später. Kapitän Leu verdrehte sich ohne Fremdeinwirkung das Knie und musste durch den selbst noch angeschlagenen Kähms ersetzt werden (53.). Dennoch, BCI hatte jetzt deutlich mehr Oberwasser und auch Chancen. Eine davon ergab sich nach einer Freistoßflanke von Gruhlke. Stürmer Sy behielt die Nerven und verwerte diese aus 6m zum 2:1 Führungstreffer (65.). Potzlow wurde zwar nun wieder aktiver, musste sich aber auch gegen einige Konterangriffe wehren. Nachdem Sy im Potzlower Strafraum angespielt werden konnte, setzte er sich geschickt im Zweikampf durch und passte auf den freistehenden Feldhacke, der nun aus 8m zum 1:3 treffen konnte (78.). Schon im Gegenzug meldete sich der Gastgeber zurück. M. Dittmer köpfte nach einem Freistoß unhaltbar zum 2:3 Anschlussstreffer ein (79.). Die Platzherren drückten jetzt mit Macht auf den Ausgleich. Doch Möglichkeiten ergaben sich weiterhin nur entweder nach Standards (vor allem Eckbällen) oder wenn M. Dittmer in Tornähe auftauchte. BCI wehrte sich erfolgreich mit viel Einsatz und brachte die 3:2 Führung alles in Allem verdient über die Zeit.

Nachlegen heißt es am kommenden Samstag in Carmzow im Derby gegen den Ortsnachbarn aus Klockow.

Nächstes Spiel: *Punktspiel, Sa., 31.08.13, 15 Uhr in Carmzow: BCI - FSV BW Klockow II*

17.08.2013 - 2. Spieltag:

SpVgg Brüssow-Carmzow I - VFB Preußen GMW 2:1 (1:1)

Tore: 0:1 Marzinski (6./FE), 1:1 Leu (11.), 2:1 M. Sy (71.)

Aufstellung: Tor: S. Sajas
 Abwehr: Petermann - P. Röhle - Leu - A. Baier
 Mittelfeld: Feldhacker - Becker (75./C. Matz) - Gruhlke - Muschinski
 Angriff: M. Sy - Kowalewski (63./Rakow)

Schiri: H. Gest (Klockow)
Zuschauer: 75

Spielort: Carmzow
gelbe Karten: keine

Spielverlauf: (Jahnke, M./17.08.13)

Kopfballtore entscheiden Spiel zu Gunsten BCI.

Beide Teams hatten in diesem Derby große Probleme im Spielaufbau und produzierten eine Reihe von technischen Fehlern. Dennoch fielen frühzeitig Tore. Der Gast ging nach einem eher unberechtigten Foulelfmeter (Petermann spielte klar zuerst den Ball, ehe Stürmer Marzinski zu Fall kam) durch Marzinski in Führung (6.). BCI - Keeper S. Sajas hatte bei dem sicher verwandelten Strafstoß keine Chance. Trotz nervösem Spiel mit vielen Abspielfehlern bemühte sich BCI den Rückstand weg zu machen. Gruhlke zimmerte den Ball aus 24m knapp über das Preußen - Tor (9.). Wenig später konnte die Gästebwehr zunächst einen Eckball des Gastgebers klären. Stürmer Sy setzte nach und flankte die Kugel butterweich vor das gegnerische Tor, wo Kapitän Torsten Leu zur Stelle war und aus 8m unhaltbar zum Ausgleich einköpfte (11.). Die erzielten Tore brachten beiden Teams keine Sicherheit, im Gegenteil, die Fehlpassquote und technische Patzer nahmen eher etwas zu. Im ersten Abschnitt vergaben noch gute Chancen für BCI Muschinski (26.) und Kowalewski (32.), für den VFB D. Pahl (33.) sowie Marzinski mit einem Freistoß (39.).

Nach der Pause besserte sich das Niveau immer noch nicht. Dennoch war BCI etwas bestimmender geworden. Trotzdem hatte der Gast durch D. Bahr nach einer Ecke (52.) und D. Pahl nach Steilpass (56.) die ersten großen Chancen. Kowalewski vergab auf Seiten von BCI gute Gelegenheiten (57., 61.). Die Abwehrreihen ließen aus dem Spiel heraus kaum gefährliche Aktionen zu. Standards dagegen sorgten auf beiden Seiten für mehr Gefahr. Nach Beckers getretenem Eckball köpfte M. Sy frei stehend zur Führung des Gastgebers ein (71.). Sy (74.) und Muschinski (80.) verpassten nach der Führung das entscheidende dritte Tor. Erneut D. Pahl verfehlte per Kopfball die wohl größte Chance zum Ausgleich (86.) für die Gäste. So blieb es beim 2:1 für BCI. Ein genauso glücklicher, wie auch nicht unverdienter Derby - Heimsieg bringen weitere 3 Punkte ein.

Nächstes Spiel: *Punktspiel, Sa., 24.08.13, 15 Uhr in Potzlow: SV Potzlow - BCI*

11.08.2013 - 1. Spieltag:

SV Eintracht Göritz II - SpVgg Brüssow-Carmzow I 0:3 (0:1)

Tore: 0:1 M. Sy (27.), 0:2 Feldhackle (59.), 0:3 M. Matz (90.)

Aufstellung: Tor: L. Kähms
Abwehr: Petermann - P. Röhle - Leu - A. Baier
Mittelfeld: Feldhackle - Tietschert - M. Matz - Muschinski (71./C. Matz)
Angriff: M. Sy (86./Greiff) - Gruhlke

Schiri: J. Röhling (Prenzlau)

Spielort: Göritz

Zuschauer: 50

gelbe Karten: keine

Spielverlauf: (Jahnke, M./11.08.13)

BC I holt sich beim Aufsteiger verdienten Sieg zum Saisonstart.

Mit starker kompakter Abwehrleistung präsentierte sich BCI beim Aufsteiger E. Göritz II und siegte hochverdient 3:0. Nur am Anfang gestaltete der Gastgeber das Spiel offen. Nach Auslassen erster guter Chancen durch Muschinski (11.) und Sy (18.) gelang Letzterem die verdiente 1:0 Führung (27.). Feldhackle setzte sich am Flügel durch und brachte das Leder flach und scharf vor das Göritzer Tor. Der Gastgeber konnte nicht klären und Stürmer Sy war zur Stelle. Danach wollte der Aufsteiger antworten und hatte durch Bertram (31.) und Kister (35.) auch zwei gute Chancen, die aber nicht zum Ausgleich führten. Ansonsten fand der Gastgeber kein Mittel, die geordnete Abwehr von BCI zu knacken.

Nach der Pause war BCI in der Spielweise frischer und immer ein Schritt schneller. Folgedessen gelang Feldhackle nach schönen Angriff über Gruhlke und M. Sy das beruhigende 2:0 (59.). Die Gegenwehr des Gastgebers war gebrochen. Einzelaktionen von Kister oder Bertram brachten nichts ein. Petermann hatte Pech, als er nur die Latte traf (68.). M. Sy verpasste mehrmals nach guten Gelegenheiten das Tor (70./76./82.). Mittelfeldspieler M. Matz machte dann in der Schlussminute mit dem 3:0 nach einem Konter alles klar (90.). Dieser 3:0 Auswärtssieg bringt BCI nach dieser guten geschlossenen Mannschaftsleistung auf Kurs.

Nächstes Wochenende tritt der VFB Preussen GMW zum Derby in Carmzow an. Eine gute Gelegenheit, mit einem Heimsieg und dann hoffentlich 6 Punkten auf Kurs zu bleiben.

Nächstes Spiel: *Punktspiel, Sa., 17.08.13, 15 Uhr in Carmzow: BCI - VFB Preussen GMW*